

Amt Brück - Der Amtsdirektor -

Eingang im Sitzungsbüro:

Beschluss-Nr.: Br-30-169/21

Aktenzeichen:

Amt: Bauen

Datum: 09.03.2021

Version: 1

zu behandeln in:

öffentlicher Sitzung

nicht öffentl. Sitzung

☒**Betreff:** Entscheidung über die Beibehaltung der Umleitungsstrecke Straße der Jugend in Brück**Kurzinfo zum Beschluss****Finanzielle Auswirkungen: Ja**Gesamtkosten: **1.111.111,76 €** Jährliche Folgekosten: €Finanzierung Eigenanteil: **1.111.111,76 €** Objektbezogene Einnahmen: **beantragt 217.000,00 €**Haushaltsbelastung: **4.000,00 €**Veranschlagung: **Nein** mit €Produktkonto: **54100.785213** FinanzH: **2021** ErgebnisH: **2021****geprüft und bestätigt:**_____
Unterschrift Kämmerer**geprüft und bestätigt:**_____
Amtsleiter_____
Amtsdirektor

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen
AFSV	1	10.05.2021					
AISeE	1						
SVV	1						

☐ Weitere Beratungsfolgen auf der 2. Seite**Unterschrift / Datum:**_____
Vorsitzender der SVV

Beschluss-Nr.: Br-30-169/21

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth	Beschlossen

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brück bestätigt den Erhalt der Umleitungsstrecke im Bereich der Straße der Jugend zwischen Straße der Einheit und der Eisenbahnstraße und der Chausseestraße.

Die Oberflächenbefestigung ist nach Fertigstellung der Bauarbeiten an der B246 Straße der Einheit und L85 Luisenstraße nicht wieder rückzubauen.

Der Amtsdirektor wird ermächtigt, alle damit erforderlichen Maßnahmen wie Eingriff- und Ausgleichsmaßnahmen, Grunderwerb, Einholung einer wasserrechtlichen Erlaubnis und Unterzeichnung eines Gestattungsvertrages zwischen Landesbetrieb Straßenwesen und Amt zu unterzeichnen.

Unterschrift / Datum:

Vorsitzender der SVV

Begründung

Im Zeitraum vom Februar 2021 bis voraussichtlich Ende April 2022 wird in Brück die Straße der Einheit (B246) und die Luisenstraße (L85) durch den Landesbetrieb Straßenwesen grundhaft ausgebaut. Da die Bauarbeiten in der Luisenstraße nur unter Vollsperrung erfolgen und im Bereich der Straße der Einheit mit wechselseitigen Sperrungen ausgeführt werden können, wurde die Herstellung einer befestigten Umleitungsstrecke durch den Landesbetrieb realisiert.

Gemäß Ausschreibung des Landesbetriebes ist nach Fertigstellung der Bauarbeiten die Umleitungsstrecke wieder rückzubauen, dies würde mit Fertigstellung des Bauvorhabens im Februar / März 2022 erfolgen.

Ziel ist es jedoch diese Befestigung zu erhalten und langfristig die Erfordernis von Unterhaltungsmaßnahmen der Straßen der Jugend auszusetzen.

1. Eingriff- und Ausgleichsmaßnahmen

Diese Maßnahmen bilanzieren sich aus dem vorhandenen Versiegelungsgrad und der erfolgten Versiegelung mit Asphalt.

Die Straße der Jugend ist von der Einmündung Straße der Einheit bis Anbindung Chausseestraße mit Schotter befestigt gewesen. Gemäß DIN 1986-100:216-9 und dem

DWA-Merkblatt M153 entsprechen diese Befestigungen einem Versiegelungswert (Abflussbeiwert von) 0,7 m/s (fester Kiesbelag) und der aufgetragene Asphaltbelag mit 0,9 m/s.

Straße	Fläche vorh. Befestigung in m²	Abflußbeiwert Ψ (m/s)	Fläche gepl. Befestigung in m²	Abflußbeiwert Ψ (m/s)
Straße der Jugend	1.804	0,7	1.441	0,9
	Fläche vorh. Schotter		Fläche neu Asphalt	
		1.262		1.297
	Flächen vorh. Summe	1.262	Flächen neu Summe	1.297
			Mehrver-siegelung	34

Die Kosten werden sich auf ca. 500 Euro belaufen, weil hier eine Tauschfläche gefunden wurde und nur geringfügiger Kompensationsaufwand erforderlich wird.

2. Grunderwerb

Im Bereich der Straße der Jugend ist nur ein privates Grundstück mit 20 Eigentümern vorhanden. Es handelt sich um einen zugeschütteten Graben, hier ist rückständiger Grunderwerb erforderlich. Weiterer Grunderwerb ist nicht erforderlich. Dafür werden ca. 3.500 Euro incl. Notar- und Vermessungskosten benötigt.

3. Einholung einer wasserrechtlichen Erlaubnis

Die wasserrechtliche Erlaubnis muss nachträglich beantragt werden. Hier entstehen keine zusätzlichen Kosten.

4. Unterzeichnung eines Gestattungsvertrages

Die Anbindung an die Chausseestraße L85 wurde angepasst und verändert, dafür ist ein neuer Gestattungsvertrag.

Für den Vertrag entstehen keine zusätzlichen Kosten.

Zusammenfassung

Die zusätzlichen Kosten von ca. 4.0000 Euro und die Kosten für Herstellung der Asphaltbefestigung können nicht auf die Bürger umgelegt werden, da die Befestigung nicht nach Regelwerk hergestellt wurde.

Die Baukosten der Umleitungsstrecke sind in den Baukosten enthalten.

Zusätzliche Kosten für die spätere Instandsetzung fallen in die laufende Unterhaltung. Es sollte ca. alle 7-8 Jahre eine Oberflächenbehandlung der Decke durchgeführt bzw. eine Dünnschichtdecke 2-3 cm eingebaut werden, um die Oberfläche zu erhalten. Diese Kosten wurden hier nicht berücksichtigt. Sollten keine Unterhaltungsmaßnahmen stattfinden wird die Fahrbahn in ca. 10 Jahren marode sein.

Die genannten Mehrkosten müssen im Haushalt 2022 eingestellt werden!